

Pressemitteilung, 03. November 2015

## DECOLONIZE MÜNCHEN : Katalog zur Ausstellung



Dokumentation eines bundesweit einzigartigen Ausstellungsprojektes zu post/kolonialer Erinnerungskultur ist erschienen:

Eva Bahl, Sarah Bergh, Tahir Della,  
Zara S. Pfeiffer, Martin W. Rühlemann (Hg.)  
DECOLONIZE MÜNCHEN  
Klappenbroschur, 210×297 mm  
240 Seiten, 22.00 EUR [D]  
ISBN 978-3-942885-92-8

Wie haben sich Kolonialismus und Rassismus in Münchens Stadtbild eingeschrieben? Wie wird mit den Spuren der kolonialen Vergangenheit in der Stadt umgegangen? Was bedeutet Dekolonisieren heute? Mit Fragestellungen wie diesen beschäftigt sich die Ausstellung „DECOLONIZE MÜNCHEN“ vom 25. Oktober 2013 bis 23. Februar 2014 im Münchner Stadtmuseum. Ein nun erschienener Katalog dokumentiert die bislang in dieser Form in Deutschland einzigartige Ausstellung und das umfangreiche rassismuskritische Begleitprogramm mit Veranstaltungen und Work-shops – ergänzt durch Reaktionen, Kritik, Kontroversen und Visionen. Erweiternd wurden in den Band aktuelle Beiträge aufgenommen, die Themen der Ausstellung und Debatten zur postkolonialen Geschichte und Gegenwart Deutschlands aufgreifen und weiterführen. Der Katalog wurde in Kooperation mit dem Münchner Stadtmuseum und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München realisiert.

### **Katalogpräsentation:**

**Mittwoch, 4. November, 19.30, Milla Club, Holzstraße 28, 80469 München**

Zur Katalogpräsentation „DECOLONIZE MÜNCHEN“ sprechen die Direktorin des Münchner Stadtmuseums, Dr. Isabella Fehle, und die Herausgeber des Kataloges Eva Bahl, Sarah Bergh, Tahir Della, Zara S. Pfeiffer und Martin W. Rühlemann. Mit einem Spoken Word-Beitrag der Künstlerin Fatima Moumouni und DJane Sarah Mara wird die Veranstaltung untermalt. Die Präsentation findet am Mittwoch, 4. November, um 19.30 Uhr im Milla Club, Holzstraße 28, 80469 München statt. Der Eintritt ist frei. Die Räume sind leider nicht rollstuhlgerecht zugänglich.

### **Achtung Redaktionen:**

Gespräche mit den Herausgeber\_innen sind am 4.11. ab 18 Uhr im Milla Club möglich.

Infos auch unter:

[www.edition-assemblage.de/decolonize-muenchen](http://www.edition-assemblage.de/decolonize-muenchen)

Abbildungen aus dem Katalog für Presse unter:

<https://www.dropbox.com/sh/035ripqgsz4w3mb/AAD5J3SdKXhtGHzdi4S5Sdu6a?dl=0>

Kontakt:

[muc@postkolonial.net](mailto:muc@postkolonial.net)